



Im Dezember 2024

2024 – So schnell läuft ein Jahr davon!

Und das ist sogar ganz wörtlich gemeint, denn zum ersten Mal fand in ein groß angelegter Spendenlauf zugunsten von Asante Watoto e.V. bzw. Ndotu Zetu statt. Doch lasst uns zunächst einmal inne halten und einen kurzen Blick auf das vergangene Jahr und die Arbeit von Asante Watoto e.V. werfen:

Gleich zu Beginn des Jahres durften wir erneut eine digitale Jahreshauptversammlung abhalten. Es ist schön zu sehen, wie interessiert ihr an unserer Arbeit seid und dass ihr so zahlreich am Meeting teilgenommen habt. Wir als Vorstand bedanken uns für die einstimmige Wiederwahl und freuen uns sehr, dass mit Pia Hausdörfer der Vorstand erweitert werden konnte. Sie unterstützt uns beim Stellen der verschiedenen Förderanträge tatkräftig und wir sind sehr dankbar, sie im Kernteam zu haben!

Und da sind wir auch gleich schon mittendrin: Das große Förderprojekt mit den Schmitz-Stiftungen ist nun abgeschlossen. Alle Berichte, darunter z.B. die Sach- und Finanzberichte, welche uns zugegebenermaßen gehörig auf Trapp gehalten haben, wurden fristgemäß eingereicht. Damit sind wir nun in der Position auch noch weitere Projekte beantragen zu dürfen und dies ist doch ein Grund um ein wenig stolz zu sein.

Das wohl größte Projekt des vergangenen Jahres war die Einweihung von „Cheza“. Begeben wir uns dazu auf eine kleine Traumreise: Stell dir vor, du bist mittendrin. Mitten in Arusha, auf dem Gelände von Ndotu Zetu. Die Sonne kitzelt deine Haut, Kichern erfüllt die Luft. Du befindest dich inmitten von Kindern, Frauen und Männern in farbenfrohen Gewändern. Gespannt warten alle Augen auf die Enthüllung des neuen Spielplatzes. Wie er wohl geworden ist? Traumhaft. So viel steht fest. UNSER neuer Spielplatz ist wie ein TRAUM! Einfach NDOTO ZETU eben.



Wir freuen uns so über diesen magischen Ort, an dem alle zusammen spielen und Spaß haben können. Es ist wie eine eigene kleine Welt, in der alles möglich ist. Asante sana an WatchOut und an die Väter unserer Ndotu Zetus, dass sie sich mit voller Hingabe, großem Enthusiasmus und handwerklichem Geschick daran gemacht haben, diesen Rückzugsort zu erschaffen. Und der Moment der Eröffnung ist nicht nur sehr bewegend, sondern hat auch auf die helfenden Vaterhände große Auswirkungen. Denn nicht nur, dass sie gebaut und gewerkelt haben, nein, sie haben auch immer ein Coaching erhalten, wie sie ihr Leben anders gestalten können. Ein



großes Plus also auf beiden Seiten: Auf die der Kinder und auf die der Väter. Danke aber vor allem an die Ilse-Marie-Atzinger Stiftung, die dieses Projekt finanziell überhaupt erst ermöglicht hat! Asante sana!

Außerdem danken wir euch als Unterstützer*innen von Herzen, dass ihr es ermöglicht habt, dass Edna als Projektmanagerin angestellt werden konnte und ihr ein angemessenes Gehalt gezahlt werden kann. Das kommt der Qualität und Kontinuität der Arbeit von Ndoto Zetu natürlich unglaublich zugute.



Nachdem wir lange mit uns gehadert haben, ob es gedruckte Werbematerialien überhaupt braucht oder aber Online-Medien ausreichend sind, haben wir uns nun doch einen kleinen Bestand angelegt. So gibt es nun ein Rollup zum Ausleihen (hier wird eine Kautions sowie das Rückporto fällig) sowie einen Bestand an gedruckten Flyern. Wenn du also eine Aktion planst oder interessierte Menschen kennst, die gerne etwas von uns „in der Hand“ haben möchten, so melde dich bei uns und wir finden einen Weg dir die Sachen zukommen zu lassen. Auf Wunsch können wir dir auch ein T-Shirt mit unserem Logo bedrucken lassen, dies wäre jedoch kostenpflichtig. Wir freuen uns auf deine Anfrage!

Da der Sommer bekanntlich die Jahreszeit der Festivals ist, haben wir uns dieses Jahr dazu entschieden neues Terrain zu betreten und unsere Werbematerialien an einem Infostand auf dem Umsonst & Draußen-Festival Würzburg zu präsentieren. Am 22. Juni war es dann soweit. Wir haben nicht nur viele andere Initiativen kennengelernt, sondern auch vielen Menschen von unserer Arbeit und von Ndoto Zetu erzählen können. Beeindruckt waren sie vor allem davon, wie viel Gutes wir mit deiner Hilfe bewirken, aber auch von den Schlüsselanhängern und Malbüchern, die wir mit im Gepäck hatten. Diese wertvollen Begegnungen werden wir noch lange im Herzen tragen und freuen uns schon sehr darauf, wenn sich aus dem ein oder anderen guten Gespräch eine langfristige Kooperation ergibt. An dieser Stelle auch herzliche Grüße an Mary, eine Tansanierin, die seit 20 Jahren in Deutschland lebt und Feuer und Flamme für unser Projekt ist. Asante sana für dich und all die anderen!



Knapp einen Monat später stand schon das nächste Event ins Haus: Ein Spendenlauf des Frankenlandschulheims (FLSH) Schloss Gaibach. Jede*r Teilnehmer*in suchte sich im Vorfeld sog. Sponsoren. Diese vergüteten jede Runde mit einem selbst gesetzten Betrag. Nachdem der Lauf im Rahmen des Schulfestes beendet war, wurden alle Runden gezählt und das Geld der Sponsoren eingeholt. Insgesamt sind hierbei unglaubliche 2.567,50€ zusammengekommen. Die Schulleitung rundete diesen Betrag auf 2.600€ auf, sodass die Hälfte dieser Summe dem Frankenlandschulheim und seinen vielfältigen Aktionen selbst zugute kommt, mit der anderen Hälfte – und jetzt wird's spannend – wurden Solarrucksäcke („Somabags“) für unsere Ndoto Zetus finanziert. Ist das nicht wundervoll? Sie wurden sogleich in Auftrag gegeben und in Tansania aus recycelten Zementsäcken gefertigt sowie mit einem Solarpanel, das eine Lampe mit Strom versorgt, ausgestattet. Viele der Kinder legen einen weiten Schulweg zurück und die Lampe im Rucksack hilft ihnen dabei, den Weg zu finden. Zudem



haben sie zuhause oft keine zuverlässige Elektrizität. Das Solarpanel spendet ihnen Licht zum Lernen. Die Freude über diese Spende war, wie im Video zu sehen, unbeschreiblich groß! Scanne dazu einfach den QR-Code und schon bist du mittendrin! Ganz getreu dem Motto: „Kinder sind die Lichter, die unsere Zukunft erhellen.“ Oh, was war das für eine Freude, was für ein Staunen! Ein Rucksack mit Licht! Ganz für mich alleine? Leuchtende Augen, weil von nun an ihre Somabag ihren Weg erhellt und sie nun



in eine leuchtende Zukunft blicken können. Wir danken von ganzem Herzen allen Läufer*innen für ihren sportlichen Ehrgeiz und allen Sponsor*innen für ihre Großzügigkeit. Vergessen werden darf jedoch auch nicht der Organisator des Laufs, Martin Redweik; ohne den dieses Projekt nicht hätte stattfinden können. Wir rufen also laut: Asante sana!

Aus gegebenem Anlass möchten wir euch darum bitten, uns Änderungen in Kontakt- und Kontodaten zeitnah mitzuteilen, um unnötige Kosten für Rückbuchungen zu vermeiden. Nur so können wir gewährleisten, dass auch wirklich jeder Cent an Ndoto Zetu geht. Danke für deine Mithilfe!

Zum Ende des Jahres wollen wir aber auch grundsätzlich noch **DANKE** sagen:

Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben, Ndoto Zetu voranzubringen. Ob durch Mundpropaganda, eine Spende oder als treues Mitglied – jeder Beitrag zählt und bringt uns unserem gemeinsamen Ziel näher. Ihr als Mitglieder seid das Herzstück unseres Vereins. Wir schätzen euer Engagement und Vertrauen sehr und sind überwältigt von eurer Treue und Unterstützung! Eure regelmäßigen Mitgliedsbeiträge ermöglichen es uns, langfristige Projekte zu planen und umzusetzen.



Wir freuen uns nun auf ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und wünschen Ihnen/dir und Ihren/deinen Liebsten eine wundervolle Adventszeit sowie einen guten Abschluss des Jahres 2024.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr gemeinsam mit Ihnen/dir!

In diesem Sinne:

Krismasi njema na masaa ya furaha na wapendwa wako!

(Frohe Weihnachten und schöne Stunden im Kreise Ihrer Liebsten!)

Mit weihnachtlichen Grüßen

Asante Watoto e.V.

Robin-René Hartung, Caroline Müller, Dr. Anne Vohrmann und Pia Hausdörfer

Email: info@asantewatoto.de

Facebook: <https://www.facebook.com/asantewatoto/>

Instagram: <https://www.instagram.com/asantewatotoev/>

Homepage: <http://asantewatoto.de>

Betterplace: <https://www.betterplace.org/de/projects/101826-ndoto-zetu-unser-traum>